Die Grenzen des Wachstums

SA 17.3.09

Sozialkaufhaus des SEN platzt besonders bei Textilien aus allen Nähten
Anfang Mai wird eine neue Mehrzweckhalle an der Langen Wende eröffnet

SOEST ▪ Mit dem Themenmarkt „Text & Textilien" wird das Soester Entwicklungs Netz (SEN) am Sonntag, 3. Mai, eine neue Mehrzweckhalle gleich neben dem Sozialkaufhaus an der Langen Wende eröffnen. Das SEN hat jetzt die rund 400 Quadratmeter große offene Halle zusammen mit mehreren Räumen neben dem Kaufhaus angemietet, berichtet Geschäftsführer Jochen Draeger.

Die Räume werden benötigt, um Möbel und Textilien vorsortieren zu können. „Wir platzen gerade bei Textilien aus allen Nähten", fährt Draeger fort. Man müsse die Sachen vorsortieren und die Dinge, die nicht für das Sozialkaufhaus geeignet seien, anderweitig weggeben. Außerdem will er mit neuen Verkaufsstrategien, etwa Textilien nach Gewicht, den Umsatz ankurbeln.

Die neue Halle dient sowohl als Zwischenlager als auch als Anlieferungshalle. An den Wochenenden aber kann sie auch anderweitig genutzt werden.

Claudia Schäfer und Jochen Draeger vom SEN öffneten gestern die Türen zur neuen Mehrzweckhalle. ▪ *Foto: Dahm*

Draeger hat dazu bereits Ideen entwickelt. So hat er die Fördervereine der Soester Kindergärten und Schulen angeschrieben. Diese können am 3. Mai von 12 bis 17 Uhr beim Themenmarkt ihre Stände in der Halle aufstellen und auf eigene Rechnung Bücher und Klamotten verkaufen. Standgebühren werden dafür nicht genommen. Möglich sei auch, dass die Vereine für ihre Einrichtungen dort Werbung machen. Allerdings bittet Draeger um Kuchenspenden für die Cafeteria, die er beim ersten Themenmarkt aufbauen will. Das Sozialkaufhaus „Rümpelstielzchen" sei zwar am Sonntag geschlossen, Draeger erhofft sich dennoch von diesen Märkten einen Werbeeffekt für das Kaufhaus. „Dann sehen viele Leute unser Haus und dessen Angebote."

Am 8. Mai gibt es gleich den nächsten Termin in der Halle beim großen Ranzenmarkt (der Anzeiger berichtete). Intensiv denkt der Geschäftsführer auch darüber nach, die Halle für kulturelle Veranstaltungen zu nutzen, etwa Kinder- und Jugendtheater und Musikveranstaltungen. Und er kann sich noch eine weitere Funktion vorstellen als überdachtes Schaufenster für Möbel und Wohngruppen. ▪ **kf**

Fördervereine, die das neue Angebot nutzen wollen, sollten sich bis zum 20. März unter der Telefonnummer 02921/663920 anmelden. Dort erhält man auch nähere Informationen zum Themenmarkt.